



Bestseller. Mit Lagoon (im Bild die neue 38er) mischt Master Yachting den Multihull-Markt auf. Über 300 Stück wurden bereits verkauft



Klar zur Wende!

Master Yachting. Das 1978 gegründete Unternehmen, das zu den etablierten Akteuren im europäischen Yachtvertrieb zählt und ein sehr breites Spektrum abdeckt, hat sich heuer neu aufgestellt

Das – immer noch – in Wien ansässige Unternehmen Master Yachting wurde Ende der 1970er-Jahre von Karl „Carlo“ Schindlauer gegründet. 2009 stieg Franz Schillinger ein, der in den folgenden Jahren eine zentrale Rolle in der Entwicklung spielte; als Gesellschafter und Geschäftsführer prägte er maßgeblich die Geschicke des Unternehmens. Gestartet hatte man mit dem Vertrieb von Bavaria Yachten, dem Betrieb von Charter-Stützpunkten und dem Aufbau einer Charteragentur, über die Jahrzehnte hinweg verschob sich dann der Fokus. Im Segment der Segelyachten erfolgte der Wechsel von Bavaria zu Beneteau noch vor Schillingers Zeiten,

bei den Motorbooten hat man neben Gran Turismo und Swift Trawler auch die Nobel-Sportboote der heimischen Werft Frauscher im Programm. Im Laufe der Zeit kam auch die Palette des Katamaran-Giganten Lagoon dazu. Speziell bei den Multihulls konnte Master Yachting seine Position deutlich ausbauen: Mit mehr als 300 verkauften Einheiten alleine der Marke Lagoon zählt man zu den erfolgreichsten Vertriebspartnern der Werft. Im Bereich der Luxus-Motoryachten machte man sich zuletzt mit Sanlorenzo und Bluegame einen Namen.

Mit Beginn der heurigen Saison wurde ein Kurswechsel eingeleitet, steht doch mit Marcel Glaubacker ein neuer Steuermann am Ruder. Dem 47-jährigen

Deutschen obliegt die operative Verantwortung, zugleich hat er die Mehrheit der Anteile übernommen. Franz Schillinger bleibt Teil der Geschäftsführung und legt sein Augenmerk künftig verstärkt auf strategische Themen. Parallel dazu erweitert Master Yachting sein Portfolio bei den Serienyachten. Neu im Programm ist die Marke Delphia; die in Polen gefertigten Motoryachten sind mit effizienten Rumpfkonzepthen und komfortorientiertem Cruising assoziiert. Zum Teil werden auch Hybrid- und Elektroantriebe angeboten, Optionen, die zunehmend an Bedeutung gewinnen.

Ausgebaut wird die Zusammenarbeit mit dem vierfachen Olympiateilnehmer und Weltcup Sieger Niko Resch. Der ehe-



Zusammentreffen. Das Team von Master Yachting fand sich zur Boot Tulln am Yachtrevue-Stand ein, die Zeit wurde gleich für ein Interview genutzt (Mitte). Franz Schillinger steuerte die Geschicke knapp zwei Jahrzehnte, jetzt übergibt er das operative Ruder an Marcel Glaubacker und damit an die nächste Generation



malige 49er-Crack verantwortet mit seinem Unternehmen Sailify den Vertrieb der sportlich ausgerichteten First-Modelle von Beneteau und ergänzt damit das Angebot bei den Performance-Yachten. Resch wird heuer bei zahlreichen Regatten an Bord einer First mit dabei sein und steht für maximale Glaubwürdigkeit sowie Nähe zur Szene.

Eine wesentliche Veränderung betrifft das Geschäft mit den größeren Yachten: Die bisherigen Aktivitäten von Sanlorenzo Adria werden künftig unter dem Namen The Yacht Mastery geführt. Im Mittelpunkt stehen Yachten ab 30 Meter Länge sowie dazu passende Dienstleistungen, etwa Neubau-Begleitung, Brokerage, Marktanalysen und Yachtmanagement. Die Positionierung erfolgt dabei bewusst werftunabhängig. Mit der Zwei-Marken-Strategie und der damit verbundenen breiteren Aufstellung reagieren Schillinger und Glaubacker auf einen zunehmend differenzierten Markt sowie auf den wachsenden Bedarf nach flexibleren Beratungs- und Vertriebsmodellen.

www.masteryyachting.com
www.theyachtmastery.com

Der Neue am Steuer

Schnelleinstieg. Marcel Glaubacker stammt aus Heiligenhaus bei Düsseldorf, ist verheiratet und Vater von zwei Kindern. Der 47-Jährige ist seit seinem 18. Lebensjahr unternehmerisch tätig, unter anderem in der Finanzberatung. Franz Schillinger hat er auf der Boot Düsseldorf 2020 kennengelernt. Seit 1. Jänner dieses Jahres ist er geschäftsführender Gesellschafter der Master Yachting GmbH. Dem Segelsport ist er seit über 25 Jahren verbunden, zunächst vor allem mit klassischen Charteryachten. Seit gut zehn Jahren ist er Lagoon-Fan und Master Yachting-Kunde.

